

der Brief, den ich als Antwort auf ein an mich gerichtetes Schreiben im vorigen Frühjahr an Sr. Eminenz den Bischof von Botown zu Ottawa sandte, die nöthige Aufklärung geben wird, um alle frühere Zweifel über diese wichtige Frage verschwinden zu machen. Der Bischof fragt:

Wie viel Capital halten Sie für nothwendig für eine fleißige Familie, angenommen aus fünf Personen bestehend, um sich auf dem wilden Lande in jener Gegend niederzulassen? Erlauben Sie mir zu bemerken, daß es im Busche einen Unterschied macht, ob die Familie von 5 Personen aus Männern oder Frauen besteht, und ob die Kinder alle genug sind um den Männern einige Dienste zu leisten. Ich will indeß die Sache selbst ergründen und nehme an Sr. Eminenz meinen, die Familie besteht aus einem nächternen und fleißigen Vater und Mutter nebst drei Kindern die noch nicht fähig sind außerhalb zu arbeiten. Da ich dies für einen Punkt halte worüber kein Zweifel obhalten sollte, so will ich eine sorgfältige Aufstellung machen der Quantität und den Kosten der Provisionen, die ich für den Unterhalt von 18 Monaten für eine Familie nöthig finde und will die Preise nebst Preisen befüggen die der Farmer von 18 Jahren hat, mit der Bemerkung, daß ich die Preise dieses Jahres annehmen, die als hoher Durchschnittspreis gelten können und daß die den andern Artikeln beigesfügten Zahlen, die Preise sind, wie sie in Kenosha County überhaupt verkauft werden.

Provisionen, für ein Jahr für eine Familie von fünf Personen
nothwendig.

8 Barret Mehl @ 10 Dollar per Barret	\$ 80 00
2 Schweinefleisch @ 15 Dollar	30 00
80 Bushels Kartoffeln @ 40 Cents	32 00
20 Pfund Thee a 50 Cents	15 00
1 Barret Hering	8 00
½ " Salz	1 50

Summa der Kosten für Provisionen \$ 166 50
Ausfaat.

20 Bushel Kartoffeln @ 40 Cents	\$ 8 00
3 " Weizen @ \$1½	4 00
10 " Hafer @ 40 Cents	4 00

Summe der Ausfaat-Kosten \$ 16 50

	Andere Bedürfnisse.	Summe der Ausfaat-Kosten
1 Axt.	\$ 1 75	\$ 1 00
1 Schleifstein	1 50	60
1 Schaufel	37	50
2 Haken	1 40	40
3 Sicheln a 30 Ets.	90	1 50
1 Grashacke (Scythe)	1 00	20
1 hölzeriger Bohrer	1 00	1 00
1 anderthalb hölzeriger Bohrer	1 50	15 00
1 Handsäge	1 50	1 00
2 Waffereimer	60	1 20
1 Fensterrahm und Glas	1 00	50
1 Tafelsofen	1 00	3 00
2 eiserne Topfe	2 00	

Totalbetrag der Bedürfnisse 224 Dollars 42 Cents.

Nachdem ich Sr. Eminenz hier einen Neberschlag, und zwar einen hohen, von dem gemacht habe, was ein Anfeind bestlegen müßte, welcher auf wildem Land sich nieberläßt, so will ich auch zeigen, was er vernünftiger Weise dafür erwarten kann und wie lange es dauern würde um sich wieder bezahlt zu machen, wenn wir annehmen er habe das Geld, um in den Busch zu gehen, geleihen. Ich nehm' an er hätte am 1. Mai 1856 sein Land in Besitz genommen, so kann er bis zum 24. Juni zwei Acker gesäet und mit Kartoffeln bepflanzt haben. Am 24. August kann er 6 Acker mehr von Unterholz gerodet und das große Holz niedergehauen haben. Eben so viel Zeit würde es nehmen um die Blöcke zusammen zu häufen, so daß sie zum abbrennen fertig sind. Doch dies geschieht gewöhnlich in einem Tage, indem man die umliegenden Nachbarn zu Hilfe ruft und dadurch die Pflicht übernimmt, ihnen bei ähnlichster Gelegenheit wieder auf einen Tag Häufe zu leiszen.